



An der Deutschen Sporthochschule Köln ist im Institut für Sportökonomie und Sportmanagement in der Abteilung Sportbetriebswirtschaftslehre zum 15.09.2023 eine Stelle als

Lehrkraft für besondere Aufgaben(50%) + Wissenschaftliche*r Mitarbeiter*in (25%) (w/m/d)

in Teilzeit mit einer regelmäßigen Wochenarbeitszeit von derzeit insgesamt 29 Stunden und 52 Minuten (75% einer Vollzeitstelle) zu besetzen.

Es handelt sich um eine Qualifizierungsstelle im Sinne des Wissenschaftszeitvertragsgesetzes (WissZeitVG), welche der Förderung eines Promotionsverfahrens dient. Die angestrebte Promotion soll in einem zu den Forschungsschwerpunkten der Abteilung passenden Gebiet angesiedelt sein. Das Promotionsvorhaben wird aktiv unterstützt und intensiv betreut. Mittel für forschungsbezogene Aufwendungen (z. B. internationale Konferenzbesuche) können bereitgestellt werden. Zudem besteht die Möglichkeit, leistungsabhängig ein eigenes Forschungsbudget zu erhalten.

Die Stelle ist befristet für die Dauer des Promotionsverfahrens, zunächst jedoch für einen Zeitraum von 2 Jahren (14.09.2025), zu besetzen. Eine Verlängerung der Stelle im Rahmen der Promotion um weitere 2,5 Jahre ist grundsätzlich möglich.

Ihre Aufgaben

- Lehre im Bachelor- und Masterstudium
- Betreuung von Abschlussarbeiten (Bachelor- und Masterarbeiten) sowie die Abnahme von Prüfungen
- Mitarbeit bei Forschungs- und Drittmittelprojekten
- Mitarbeit in der Selbstverwaltung des Instituts

Erforderlich sind

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Universitätsdiplom oder Master) in BWL, einer wirtschaftsnahen Disziplin (z. B. Psychologie, Wirtschaftsinformatik) oder der Schnittstelle Wirtschaftswissenschaft und Sport (z. B. Sportökonomie, Sportmanagement)
- Methodenkompetenz
- Sehr gute Kommunikationskompetenzen in deutscher und englischer Sprache
- Hohes Interesse an wissenschaftlicher Arbeit und Forschung
- Selbstständigkeit und ein hohes Maß an Eigenmotivation

Erwünscht sind

- Universitäre Lehrerfahrungen
- Erfahrungen in der Bearbeitung wissenschaftlicher Forschungsprojekte, inklusive empirischer Studien (z. B. im Rahmen der Masterarbeit)

Die Eingruppierung von Tarifbeschäftigten erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen Voraussetzungen nach den Richtlinien für die Beschäftigung und Vergütung von Lehrkräften für besondere Aufgaben an der DSHS Köln in die **Entgeltgruppe 13 TV-L**. Nähere Information zur Höhe des Entgelts finden Sie [hier](#). Die Stufenzuordnung erfolgt unter Berücksichtigung der persönlichen beruflichen Erfahrungen.

Die Stelle ist mit einer Lehrverpflichtung von 7,5 SWS/F 1 nach der Lehrverpflichtungsverordnung NRW verbunden.

Die Deutsche Sporthochschule Köln strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an. Bewerbungen von qualifizierten Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht. Frauen werden nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung und ihnen Gleichgestellte sind willkommen. Sie werden im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen bevorzugt berücksichtigt.

Die Deutsche Sporthochschule Köln unterstützt ihre Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf.



Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte unter Angabe der Kennziffer **2314-LfbA/WMA-Sportökonomie** in einer **zusammenhängenden** PDF-Datei ausschließlich an bewerbung@dshs-koeln.de. Eine Ausschreibungsfrist ist nicht definiert; Bewerbungen sind fortlaufend bis zur erfolgreichen Besetzung der Stelle möglich.

Bei Fragen zum Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herrn Prof. Uhrich unter Tel. 0221 4982-6120. Zu rechtlichen und verfahrenstechnischen Fragen steht Ihnen Frau Yazgan unter Tel. 0221 4982-2050 für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.dshs-koeln.de. Dort finden Sie unter www.dshs-koeln.de/daten-schutz/ auch Informationen zum Umgang mit Ihren zum Zwecke der Bewerbung übermittelten personenbezogenen Daten.

